

Studienmodule

Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen

- Einführung in die Geoinformatik
- Geometrisch-graphische Grundlagen/CAD-Systeme
- Ingenieurmathematik
- angewandte Physik

Fachbezogene Grundlagen

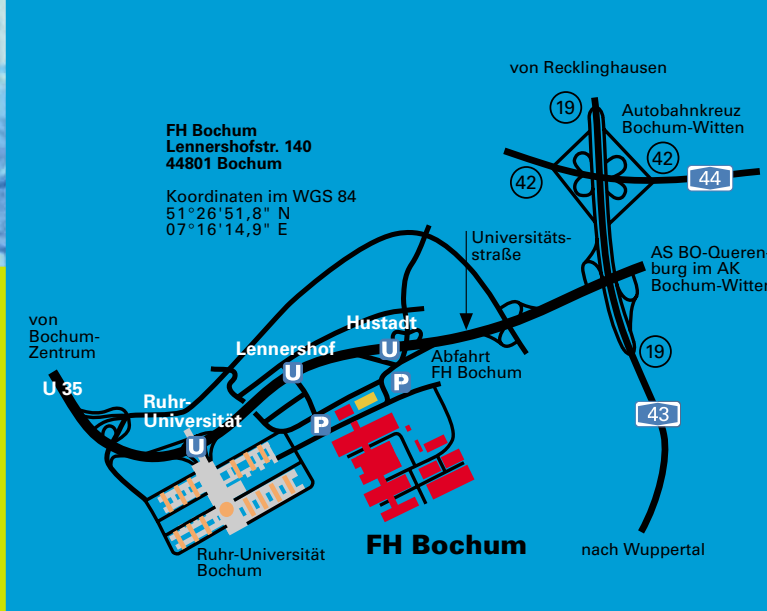
- Grundlagen der Geoinformatik
- Betriebssysteme, Netzwerke
- Softwaretechnik
- Programmieren
- Anwendungsbereiche der GI (Geobasisdaten, Standards in der GI, Virtuelle Realität, ...)
- Datenbanksysteme
- Vermessung/Geodätische Berechnungen
- Landmanagement
- Statistik, Ausgleichsrechnung

Fachbezogene Vertiefung

- GIS-Technologien
(GIS basierte Analyse, GIS im Internet)
- GIS-Entwicklungsumgebungen
- Digitale Kartographie
- Fernerkundung
- GI-Projekte, z. B.
 - WebMAP Server und Services
 - Entwicklung von GIS-Tools
 - GIS in Planung und Raumordnung
 - Virtuelles Rathaus
 - Multimedia-Anwendungen
 - Facility Management

Schlüsselqualifikationen

- Bürgerliches- und Öffentliches Recht
- Fremdsprachen
- Präsentationstechniken
- Betriebswirtschaft



Kontaktadressen

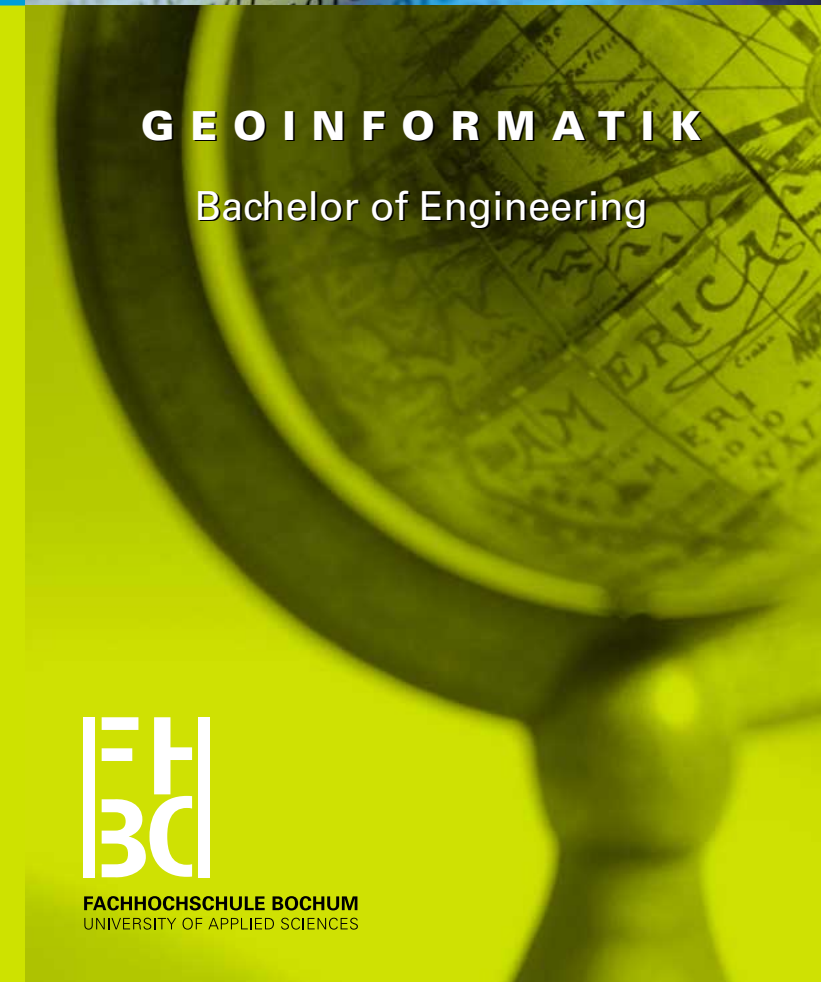
Fachbereich Vermessungswesen und Geoinformatik – Dekanat

Fachbereichsleitung und -verwaltung
Lennershofstr. 140, 44801 Bochum
Gebäude A, Ebene 0, Raum 09 (A0-09)
Tel 02 34 / 32 - 10 501
Mo-Fr 08.00-12.00 und 13.00-15.30 Uhr
E-Mail: geoinformatik@fh-bochum.de

Studierendenservice

Allgemeine Studienberatung und
Studierendensekretariat (neben der Mensa)
Lennershofstr. 140, 44801 Bochum
Gebäude C, Ebene 0, Raum 12/13 (C0-12/13)
Tel 02 34 / 32 - 10 092, - 10 094
www.fh-bochum.de/studiservice
Öffnungszeiten: Mo-Do 9.30-12.00 Uhr
Mo und Do 14.00-15.00 Uhr

www.fh-bochum.de/geoinformatik



GEOINFORMATIK Bachelor of Engineering



FACHHOCHSCHULE BOCHUM
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

GEOINFORMATIK

Der Studiengang Geoinformatik wird von der FH Bochum als einziger Fachhochschule in NRW angeboten. Dabei wird spezielles Know-how der Geoinformationssysteme mit soliden Kenntnissen der Informatik und vermessungstechnischem Wissen – theoretisch wie praktisch – vereint. Die bisherigen Absolventen sind erfolgreich in der Berufspraxis tätig.



In Industrie und Verwaltungen sind viele Karten und Pläne mit den zugehörigen Sachdaten auf Geographische Informations-Systeme (GIS) portiert worden. In allen Industriestaaten führte dieser technologische Wandel – auch in Verbindung mit der verstärkten Nutzung von Internettechnologien –

zu einem dynamischen Wachstum der GIS Branche. Der Einsatz solcher Systeme ermöglicht eine optimale Nutzung der ortsbezogenen Daten.

Ganz besonders gilt dies für Behörden und Unternehmen in den Bereichen Bau- und Planungswesen, Liegenschaftsverwaltung, Ver- und Entsorgung, Verkehrsmanagement, Umweltschutz u. a. Der breite Einsatz der GIS-Technologie führt zwangsläufig zu einer Nachfrage nach Fachführungskräften mit Hochschulabschluss.

In der Geoinformatik müssen optimierte Datenmodelle entworfen und mit spezialisierten Softwaretools eingerichtet werden, um die Datenbestände damit

Semester

studienstruktur

01

Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen

Vermittlung von Grundwissen in Vorlesungen, Praktika und Übungen

02

03

Fachbezogene Grundlagen

Vermittlung von Fachwissen in Vorlesungen, Praktika, Übungen und Exkursionen

04

05

Fachbezogene Vertiefung

Schwerpunktbildung über Projektarbeiten und Seminare

06

07

Praxisprojekt und Abschlußarbeit

Auslandsaufenthalt ist möglich.

bestmöglich handhaben zu können. Zunehmend wird die Datenfülle durch die Einrichtung von speziellen, einfach zu bedienenden Internetdiensten einem großen Nutzerkreis zugänglich gemacht.

In den Informatikmodulen des Studiums werden Rechnernetze, Betriebssysteme, Softwareengineering, moderne Programmiersprachen, Datenbanksysteme und Internettechnologie behandelt.

Die Hälfte aller Lehrveranstaltungen sind Praktika und Übungen. Die FH Bochum fördert neben der fachlichen Qualifikation auch die Persönlichkeitsbildung ihrer Studierenden durch ein attraktives Lehrangebot in Schlüsselqualifikationen wie Kommunikation, Projektmanagement, Präsentations-/Verhandlungstechniken etc.

Zulassungsvoraussetzungen

Abitur (Allgemeine Hochschulreife)

Fachoberschule (Fachhochschulreife)
alle Fachrichtungen

Gymnasium Klasse 12
mit gelenktem Jahrespraktikum oder abgeschlossener Berufsausbildung

Gymnasium Klasse 11 (ab Schuljahr 2000/01)
mit abgeschlossener Berufsausbildung

Höhere Handelsschule
mit einschlägigem gelenktem Jahrespraktikum oder abgeschlossener Berufsausbildung im Bereich Wirtschaft/Verwaltung

Gleichwertige Zeugnisse

Studienplatzbewerbung bis zum 15.07. direkt beim Studierendensekretariat der FHBO.

